



Protokoll des Mitgliedertreffens vom 7.4.2008

Anwesende:

Dietrich Anders
Kim Gerdes
Volker Leptien
Jürgen Peeck
Dirk Steglich

Gabi Boje
Uwe Kiesewein
Angelika Madaus
Ingo Scheider
Gerd Wendt

Wolfgang Cordes
Günter Leptien
Manfred Nietzer
Inge Steglich

Zunächst haben Kim Gerdes und Volker Leptien einen ausführlichen bebilderten Bericht über die besuchten Projekte gegeben:

- Bischaufzucht in N'Bouna
- 1. Aufforstungsprojekt in Diambacourou
- 2. Aufforstungsprojekt in Diambacourou
- Korientzé
- Aufforstungsprojekt Sirakoro
- Garten Kagnion
- Garten Komio
- Garten Konna
- Garten Sama
- Garten Somadougou
- Garten Youré
- Gesundheitsstation Fatama
- Gesundheitsstation Niacougou
- Gesundheitsstation Severy
- Schule Severy

Dirk Steglich berichtet über die Aktivitäten zu möglichen Fördergeldern. Das Bundesministerium für wirtschaftl. Zusammenarbeit und Entwicklung ([BMZ](#)) fördert Nichtregierungsorganisationen nach positiver Prüfung entsprechender Anträge. Ursprünglich war geplant, die Entbindungsstation in Niacongo fördern zu lassen. Da das Projekt bereits in diesem Jahr begonnen wird, ist es zeitlich nicht mehr möglich einen Förderantrag zu stellen. Über das BMZ kann PA grundsätzlich auch größere Projekte ins Auge fassen. Für PA sind sog. Klein-Projekte relevant, die eine maximale Fördersumme von 37.500 € haben.

Kim hat Informationen zur Entwicklung und Anwendung effizienter Öfen zusammengetragen. Zum Beispiel entwickelt die Fa. Philips einen High-Tech Holzofen, der mit wesentlich weniger Brennstoff auskommt und den Rauch stark vermin-

dert. Außerdem gibt es Lehmöfen zum Selbstbau, erhältlich sogar schon in Bamako.

Zwei verschiedene Ansätze sind denkbar: Entweder werden die Öfen in Europa gekauft und nach Mali transportiert, oder die Herstellung erfolgt vor Ort in Mali. Kim bleibt am Ball...

Für den Verstorbenen Henning Besser sind ca. 1500 € Spenden auf das Konto von Partnerschaft Afrika eingegangen (Geld der französischen Partnerstadt Plaisir, welches ebenfalls zugesagt wurde, ist allerdings noch nicht eingegangen). Es wird beschlossen, von diesem Geld Schulbücher für die Schule in Konza zu beschaffen. Die Erfahrungen vom Januar (Schulbücher für Severy) zeigen, dass mit dieser Hilfe alle Beteiligten sehr glücklich gemacht werden. Die Größenordnung der Spenden entspricht ebenfalls der erforderlichen Summe. Wichtig ist eine durchgehende Dokumentation des Projektes, damit Frau Besser-Kunze und die Spender auch wissen, was mit diesem Geld passiert ist. Auch über die lokalen Zeitungen soll eine Berichterstattung erfolgen.

In der Ausgabe 03/08 der [Zeitschrift „Erneuerbare Energien“](#) erschien der Bericht von Frau Tarragó über die Aufstellung der Windpumpe in Mali während des Aufenthaltes von Kim, Volker und Gerd.

Gabi Boie berichtet über den Vortrag, den sie im Städtischen Seniorenheim vor ca. 15 Teilnehmern gehalten hat.

Der Termin für die diesjährige Jahreshauptversammlung von Partnerschaft Afrika wird auf Montag, den 23.6., 19:00 Uhr, festgelegt.

Das nächste Treffen findet wie gewohnt am 5. Mai im Treffpunkt Oberstadt statt.

Ingo Scheider